

Beschlussvorlage
öffentlich

Gremium:	Sitzung am:	Nr. der Tagesordnung:
Werkausschuss VG (beschließend)	16.05.2022	4

bereits beraten im:	am:
---------------------	-----

Betreff:
Kläranlage Stromberg, Erweiterung der SPS mit Einbindung der Außenstationen, Ermächtigung zur Auftragsvergabe

Begründung:

Auf der Abwasserreinigungsanlage in Stromberg läuft derzeit das Prozessleitsystem über einen normalen handelsüblichen PC, der bereits seit 7 Jahren im Dauerbetrieb läuft (die Anlage ist für diesen Einsatz nicht ausgelegt!). Bei dem Betriebssystem des PC handelt es sich um Windows 7, für das keine Programmupdates mehr zur Verfügung gestellt werden. Zudem sind die Lizenzen für das Prozessleitsystem zu erneuern.

Die Außenstationen im Einzugsgebiet der Abwasserreinigungsanlage in Stromberg verfügen bis auf die Pumpstation in Seibersbach nicht über eine Fernwirktechnik. Demnach gibt es faktisch kein Alarm bei einer Funktionsstörung. Störungen an den beiden Pumpwerken in Schweppenhausen „Bahnhofstraße“ und in Seibersbach „Poststraße“ werden jeweils durch Anwohner gemeldet, sofern die Blinkleuchte auf dem Schaltschrank gesichtet wird. Die Steuerungen der Außenstationen, die lediglich nur vor Ort reguliert werden können, sind in einem historischen Zustand, die einer Modernisierung bedürfen. Zudem muss berücksichtigt werden, dass teilweise für die verbauten Komponenten keine Ersatzteile mehr auf dem Markt verfügbar sind.

Um die Betriebssicherheit zu erhöhen und die personell umfangreichen Kontrollfahrten zu reduzieren, soll auf der Abwasserreinigungsanlage ein Server errichtet werden. Die Außenstationen sollen mit neuer Regeltechnik und LTE-Mobilfunkverbindung zum Prozessleitsystem auf der Abwasserreinigungsanlage ausgestattet werden. Demzufolge wurde mit der Fa. IP Steuerungstechnik ein Maßnahmenkatalog ausgearbeitet um folgende Anlagen auf den aktuellen Stand zu bringen.

Abwasserreinigungsanlage Stromberg: Errichtung PLS-Server mit Update der Lizenzen des Prozessleitsystems und Einbindung der Außenstationen in das System.

RÜB Dörrebach: Anbindung LTE Modul + Erneuerung Steuerung.

RÜB Daxweiler: Anbindung LTE Modul + Erneuerung Steuerung + Höhenstandsmessung (Radar) im Becken.

Pumpstation Seibersbach: Anbindung LTE Modul + Erneuerung Steuerung + Höhenstandsmessung (Radar)

Pumpstation Seibersbach mit RÜB: Anbindung LTE Modul + Erneuerung Steuerung

Pumpstation Schweppenhausen „Bahnhofstraße“: Anbindung LTE Modul + Erneuerung Steuerung + Höhenstandsmessung (Radar) + Schaltschrank außen (da Außenhülle defekt)

Für die Maßnahme sind 125.000€ brutto veranschlagt. Da die Firma IP Steuerungstechnik bereits auf der Abwasserreinigungsanlage die vorhandene Prozessleittechnik installiert und programmiert hat, ist es aus Sicht der Werkleitung notwendig und sinnvoll, den Auftrag ohne umfangreiches Vergabeverfahren an die Firma IP Steuerungstechnik zu erteilen, da es keinen

Sinn ergibt ggf. mit einem aus dem Wettbewerb augenscheinlich und auf den ersten Blick „günstigeren Angebot“ in die „Programmiersprache“ der Fa. IP Steuerungstechnik einzugreifen.

Beschlussempfehlung der Verwaltung:

Der Werkausschuss berät und beschließt, die Firma IP Steuerungstechnik mit den Leistungen zu beauftragen, da die vorhandene Prozessleittechnik bereits durch das vorgeschlagene Unternehmen erfolgte und demzufolge entsprechende Synergieeffekte erzielt werden und die Betriebssicherheit um ein vielfaches erhöht wird.

Beratungsergebnis / Abweichende Beschlussfassung: <input type="checkbox"/> siehe Folgeseite				
Ausgearbeitet am: 10.05.2022		durch: Wagner, Oliver		
Gesehen:				
Orts-/Stadt- bürgermeister/-in	Verbandsvorsteher	FB-Leiter Finanzen	Bürgermeister	Fachbereichsleiter
Einstimmig	Mit Stimmen- mehrheit	<u>Beschlussergebnis</u>		Laut Beschluss- vorschlag
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Ja	Nein	Enthaltung
				<input type="checkbox"/>
				Abweichender Beschluss (Folgeseite) <input type="checkbox"/>

I II III IV V

Anlage: